



BLICK.WINKEL

Juli / August / September 2025

Gemeinsamer Gemeindebrief
der Evangelisch-reformierten-Kirchengemeinde und
der Martin-Luther-Kirchengemeinde



Kirche Kunterbunt – „Auf dem Weg nach Jerusalem“ (S. 20)

Foto: Barbara Braunbehrens

„Nicht: wo der Himmel ist, ist Gott, sondern: wo Gott ist, da ist der Himmel“

Ökumenischer Gottesdienst im Schweigegarten

Ende Mai feierten die Blomberger Kirchengemeinden (katholisch, reformiert, lutherisch, SELK, Cappel-Istrup) ihren gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst im Schweigegarten. Das zunächst noch etwas windig-frische Wetter hielt die zahlreichen Besucher nicht ab. Fleißige Helfer hatten ausreichend Stühle und Bänke gestellt,



wärmende Decken dazugelegt; vor dem alten Turm in der Stadtmauer stand ein Altartisch mit schönem Blumenschmuck und ein großer Posaunenchor spielte ganz toll (auch wenn es kleine Irritationen bei den Liednummern gab). Pastorin Skirka predigte eindrücklich über die christliche Hoffnung. Wir haben Gottes Verheißung, dem vielfach Bedrohlichen und Bösen in der Welt – zumal im menschlichen Gegeneinander – mit der Kraft SEINER Gerechtigkeit und Liebe nicht nur etwas entgegenzusetzen, sondern es auch einmal zu überwinden. Damit Frieden wird. Dieser Verheißung sollten wir vertrauen, also: Gott glauben – einerseits dankbar dafür, dass er mit Jesus einen entscheidenden Anfang gesetzt hat, und andererseits mutig, weil er



auch durch uns etwas bewirken und schaffen kann.

Das anschließende Mittagessen fand im nahegelegenen Gemeindehaus statt; gut 100 Portionen Gemüsesuppe wurden verteilt; es war noch ein ganz fröhliches Zusammensein!

Sommerzeit ist Reisezeit ...

... und manchmal liegt das Ziel nahebei, z.B. in der Nachbargemeinde

Auch in diesem Sommer, zumal während der Schulferien, werden wir wieder gemeinsame Gottesdienste feiern. Nach und nach machen auch Pfarrersleute, Kirchenmusikerinnen oder Lektoren Urlaub; und da sich unser sommerliches „Zusammenspiel“ bewährt hat, setzen wir es in diesem Jahr gerne fort. Auf den Seiten 12 und 13 in diesem Gemeindebrief finden Sie die jeweiligen Orte, Kirchen, genauen Uhrzeiten und verantwortlichen Pfarrpersonen. Wenn es Ihnen möglich ist, gehen oder fahren Sie doch mal in eine der Nachbargemeinden zum Gottesdienst. Je mehr wir sind, desto schöner ist es für alle!

Besonders hinweisen wollen wir auf folgende Gottesdienste:

Donnerstag, 03. Juli,
18.00 Uhr Klosterkirche,
Festgottesdienst zur Eröffnung
des diesjährigen **Schützenfestes**.

Sonntag, 10. August,
11.00 Uhr Eschenbruch,
Sommergottesdienst
„Unter den Eichen“,
anschließend Mittagessen.

Donnerstag, 27. August,
17.00 Uhr Klosterkirche,
ökumenischer
Einschulungsgottesdienst.



„Ich bin dein Gott und sage dir: Habe keine Angst, ich helfe dir!“

Jesaja 41,13

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Als ob!“ Das sagen oder denken wir manchmal etwas trotzig, wenn wir nicht einverstanden sind mit dem, was ein anderer gerade festgestellt hat oder von uns verlangt. Dann ist „Als ob!“ keine kindische Reaktion, sondern ein berechtigter Ausdruck von Empörung und Widerstand, weil wir etwas als ungerecht oder falsch empfinden. „Als ob!“ kann dann bedeuten: „Es stimmt ja nicht!“ oder „Ich mache das nicht mit!“

Diese zwei Worte „Als ob ...“ können aber auch eine durchaus positive Bedeutung haben – neugierig, einladend, ermutigend. Kinder und Jugendliche bis zu einem bestimmten Alter probieren sich aus, erkunden fantasievoll die Welt. Gedanken- und Rollenspiele, Träume im Hier und Jetzt sind kein Problem: So tun, als ob. Jemand anderes sein. Wenigstens Ein bißchen Pippi Langstrumpf-Mut haben: „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt!“ Den meisten Erwachsenen geht das irgendwann verloren, oder sie lassen den eigenen (Herzens-?) Wunsch, ein wenig „als ob ...“ zu leben, nicht mehr zu. Schade!

Jetzt im Sommer ist für viele Menschen wieder Ferien- und Urlaubszeit - eine Chance, wie ich meine, für dieses gute „Als ob“! Und zwar auch im Blick auf den Glauben. Dazu möchte ich Ihnen und Euch Mut machen: Traut euch, so zu tun, als ob es Gott gibt; auch wenn es lange her sein sollte seit dem letztenmal – traut euch! Vertraut darauf, dass stimmt, was in der Bibel steht: „Meine Ge-

danken für euch, sagt Gott, sind solche des Friedens und nicht des Leids; Zukunft und Hoffnung will ich euch geben!“ Stellt euch vor, dass es genau so ist: Gott meint es gut mit uns, wir alle liegen ihm am Herzen. Lasst die Hoffnung zu, dass Gott tatsächlich den Traurigen trösten und den Bedrückten aufrichten kann – uns und andere, und die anderen auch mit unserer Hilfe. Stellt euch vor, dass es stimmt: Versöhnung ist möglich und auch das tägliche Brot für alle. Ja, versucht einmal wieder so zu denken, zu reden und zu handeln, als ob Gottes Gebote (ohne Wenn und Aber) recht haben – weil ihr tiefer Sinn ist: „Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst!“

Das „Als ob“ des Glaubens ... Es kann uns gut tun und der Seele Halt geben. Es kann uns auch trotzig und widerständig machen gegen solche Ansichten und Handlungen, bei denen Mitmenschlichkeit und Frieden außer Acht bleiben.

Das „Als ob“ des Glaubens wird von vielen gelebt, kräftig oder zaghaft ausprobiert, im Auf und Ab des Lebens. Nehmt Euch Eure Zeit dafür. Gott macht mit.

Herzliche Grüße in den Sommer hinein,

Herfried Seppelmann

Kleine, große „Als ob“-Fragen:

Wenn Gott von dir erzählen würde –
was würde er sagen?

Wenn du mit Jesus einen Spaziergang machen würdest –
was würdest du ihn fragen?

Wenn du mit Gott zusammen etwas in der Welt verändern könntest –
was wäre das?

Jubiläumskonfirmationen



Am 23. März 2025 fanden in der Klosterkirche die Diamantene Konfirmation (Bild links) und Eiserne Konfirmation (Bild unten) statt. Viele der Jubilare kamen aus Blomberg sowie dem Raum Lippe, aber einige waren auch von weiter her angereist.

Fotos: Jan Skirka

Nach einem festlichen Gottesdienst mit Abendmahl traf man sich im Gemeindehaus zum Essen und zu Gesprächen.

Allen Jubilaren auf diesem Weg noch einmal herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen.

Heidrun Kernchen



Tauferinnerungsgottesdienst

Am 1. Juni feierten wir Taufe und Tauferinnerung in der Klosterkirche. Alle Kinder, die zwischen 2020 und 2023 getauft wurden, waren eingeladen, sich an ihre Taufe erinnern zu lassen. Der beliebte Taufspruch unter Psalm 91,11: „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass er dich behüten soll auf allen deinen Wegen.“, stand im Fokus des Gottesdienstes. Gemeinsam haben wir überlegt: Wozu braucht man überhaupt Engel? Haben alle Engel Flügel? Und warum sind Engel

immer mit so viel Licht und Wärme auf Bildern dargestellt?

Alle Kinder durften ihre Taufkerze anzünden und auf den Abendmahlstisch stellen. Alle Getauften durften am Taufbecken einen Segen empfangen und sich an ihre eigene Taufe erinnern. Einige Kinder nahmen ihre Taufplakette mit ihrem Foto mit nach Hause. Alle, die nicht da waren, können ihre Taufplakette aus den Jahren 2020-23 im Gemeindebüro abholen.

Lena Skirka



Foto: Frank Gitmans

Jubiläumshochzeiten



Anni und Horst Wienkemeier

Anfang des Jahres hatten wir alle, die von Januar bis Mai 2025 ihr Ehejubiläum feiern konnten, zu einem Jubiläumsgottesdienst eingeladen. Zwei Paare haben sich auf die Einladung gemeldet und es wurde ein schöner Gottesdienst gefeiert, der vom ökumenischen Chor begleitet wurde. Sie feierten ihr Jubiläum noch einmal auf ganz andere Art und Weise als mit ihrer Familie. So konnten Anni und Horst Wienkemeier

er aus Anlass ihrer Diamantenen Hochzeit und Karin und Michael Schulte aus Anlass ihrer Goldenen Hochzeit Gottes Segen für die weiteren Ehejahre empfangen. Alle Ehejubilare nach Mai 2025 werden wir dann im nächsten Jahr einladen. Trauen Sie sich – die beiden Jubelpaare waren sich einig: noch einmal in die Kirche einzuziehen wie damals, einen Segen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg

zu empfangen und gefeiert zu werden, war etwas ganz Besonderes. Dieser Gottesdienst hat – wie schon erwähnt – die Besuchspraxis abgelöst, die in der Gemeinde bis jetzt für alle Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit üblich war. Pfarrerin Skirka schafft es zeitlich nicht, alle Jubilare zu besuchen, sie steht auch öfter vor verschlossener Tür, manchen ist ein Besuch auch unangenehm. Es werden auch entgegen der früheren Praxis die Silbernen Hochzeiten berücksichtigt. Wer aus gesundheitlichen oder anderen Gründen lieber von Pastorin Skirka besucht werden möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro.

Heidrun Kernchen



Karin und Michael Schulte

Abonnieren Sie unseren WhatsApp-Kanal

In unserem WhatsApp-Kanal veröffentlichen wir Veranstaltungen, Informationen und vieles mehr, damit Sie stets informiert sind, was in Ihrer Gemeinde los ist. Um nichts mehr zu verpassen, scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones, um diesen Kanal anzusehen und

dann auf „abonnieren“. Ihre Telefonnummer ist für uns nicht einsehbar. Sie bleiben anonym. Den QR-Code der lutherischen Kirchengemeinde Blomberg finden Sie auf S. 9. Wir laden Sie herzlich ein, auch diesen Kanal zu abonnieren.



Fröhliche Lern- und Lebenshilfe in Madagsakar: Lycées les Pigeons

Gemeindeabend mit Antonia Michaelis

Das Projekt „Les Pigeons“ (= „Die Tauben“) in Madagaskar entstand aus dem unglaublichen Engagement zweier Schwestern, die das Elend der ärmsten (Straßen-) Kinder nicht mehr mit ansehen konnten, weil so vieles fehlte: eine verlässliche Mahlzeit am Tag, Schulunterricht, die soziale Unterstützung und medizinische Grundversorgung der Kinder, Vermittlung von Geborgenheit, Wertschätzung. Also legten die beiden Frauen 2006 los, fanden Gleichgesinnte und schufen nach und nach eine ganz wunderbare, wichtige Einrichtung: Wohn- und Betreuungshäuser mit angeschlossenen Kindergarten und Schulklassen, kleine Werkstätten und Gärten. 2019 gründete sich in Deutschland der

Verein „Kinder für die Zukunft e.V.“, der sich um die finanzielle Absicherung und viele logistische Fragen kümmert (Ausstattung, Einrichtung, Übersetzung von fehlendem Unterrichtsmaterial ins Madagassische u.a.m.). Inzwischen gibt es zwei Standorte: im mittleren Hochland Madagaskars und im wüstenhaften Süden; dort sind die Herausforderungen noch einmal erschwert. Unsere Gemeinde hat dieses, für die Kinder so wertvolle Projekt seit zwei Jahren wiederholt unterstützt; wie möchten das auch weiterhin tun und freuen uns sehr, dass wir am **Freitag, 19. September 2005, ab 19.00 Uhr** Antonia Michaelis bei uns in der Maluki zu Gast haben werden. Sie ist Autorin von Kinder- und Jugendbüchern



Dankbare Kinder im neuen Schulhaus – das alte war durch einen Tropensturm zerstört worden.

und unterstützt „Les Pigeons“ seit etlichen Jahren mit großem Schwung und fröhlichen Ideen. Sie wird uns über die augenblickliche Situation in Madagaskar berichten. Herzliche Einladung an Sie und Euch alle – Kinder und Erwachsene –, dabei zu sein!

Lippischer Orgelsommer und Kunstmauer in der Klosterkirche

Beim **Lippischen Orgelsommer** gibt es einen Sommer lang Kirche, Kaffee und Konzerte – eine Kooperation des Lippischen Heimatbundes und der Lippischen Landeskirche. In diesem Jahr auch in der Klosterkirche. Es gibt eine Führung durch die Kirche, ein Kaffeetrinken und ein Orgelkonzert. Start ist immer um 15 Uhr, das Konzert beginnt jeweils um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Wer Lust und Zeit hat, für unsere Kirchengemeinde am **27. Juli** einen Kuchen zu backen oder uns bei der Austeilung von Kaffee und Kuchen an die Gäste zu helfen, melde sich bitte im Gemeindebüro unter 05235 7443.

Die Termine:

- 13. Juli Ev.-ref. Kirche in Heiden – „Orgel pur“.
- 20. Juli Ev.-ref. Kirche in Heiligenkirchen – „Orgel plus Klarinette“
- 27. Juli Klosterkirche Blomberg – „Orgel pur“ mit Matthias Schulze**
- 03. August Kloster Falkenhagen – „Orgel plus Gesang“
- 10. August Ev.-ref. Kirche Donop – „Orgel plus Flöte“
- 17. August Stadtkirche Bad Salzuflen – „Orgel pur“
- 24. August Kirche zu Bergkirchen – „Orgel pur“

Die **Kunstmauer** findet am **3. August** statt. Wir feiern um 10 Uhr einen **Gottesdienst zum Thema Kunst**. Die Künstlerin Erika Kohls stellt ihre Werke in der Klosterkirche aus. Auch an diesem Tag wird es ein **Orgelkonzert** geben, diesmal mit Thomas Schulze-Atens an der Orgel. Beginn ist **15 Uhr**. Im Win-



Foto: Jan Skirka

tergarten Im Seligen Winkel bieten wir während der Kunstmauer eine **Mal- und Bastelaktion für Kinder** an! Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen.



Bild: pixabay.de

Kinderchor!

Wer: Alle Kinder im Grundschulalter!

Was: Geistliche und weltliche Lieder, Spaß- und Bewegungslieder, Rhythmusspiele

Wo: Gemeindehaus
Martin-Luther-Kirche
(Ltg. Anne Engelbert-Riepe)

Wann: donnerstags
15.15 -16.15 Uhr

Nach den Sommerferien geht es am **Do., 05.09.2024** wieder los.

Seid dabei und singt mit!

SINGEN FÜR ALLE, DIE...

- gern singen
- nicht regelmäßig zu einem Chor kommen wollen
- früher mal gesungen haben und es wieder versuchen wollen
- es einfach mal ausprobieren möchten

Freitag, 29.08., 16.00-17.30 Uhr
Freitag, 26.09., 16.00-17.30 Uhr
Freitag, 28.11., 16.00-17.30 Uhr
im Gemeindehaus der Maluki

Proben der Chöre des Popkantorats

(Ltg. Matthias Schulze):

CrossOverVoices:

dienstags 19.00 Uhr,
Gemeindehaus Cappel

Projektchor:

jeden 2. und 4. Montag,
19.30 Uhr,
Gemeindehaus Horn

Kinderchor (6-14 Jahre):

mittwochs 16.00-17.30 Uhr,
Gemeindehaus Horn

Herzliche Einladung zum Singen in unseren Gemeinden!

Unsere beiden Gemeinden bieten vielfältige Möglichkeiten, das Singen auszuprobieren: Die Kleinsten, sogar Babys, kommen beim **Babysingen** auf ihre Kosten; Kinder können im **Kinderchor der Maluki** und im **Kinderchor des Popkantorats** (Proben in Horn) erste Erfahrungen machen; beim „**Singen für Alle**“ in der Maluki und beim „**Afterwork-Singing**“ des Popkantorats können alle ohne Vorerfahrung ihre Stimme ausprobieren; im **ökumenischen Chor** werden sowohl geistliche Lieder und Literatur von Bach als auch aus Klassik und Romantik bis hin zu neuen geistlichen Liedern und Stücken gesungen. Noch mo-

derner geht es bei den Chören des Popkantorats zu: der Chor **Cross-OverVoices** (Proben in Cappel) singt Gospel und neues geistliches Liedgut und gestaltet die Popkantoratsgottesdienste mit, der **Projektchor** (Proben in Horn) singt aus Funk und Pop und tritt gerne bei Kulturveranstaltungen auf. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass alle Angebote grundsätzlich jedem offenstehen – egal, in welcher Gemeinde er oder sie sich zu Hause fühlt! Seien Sie und Ihre Kinder herzlich eingeladen! Probieren Sie es aus – singen macht Spaß, entspannt und ist Balsam für die Seele!

Kontakte:

Anne Engelbert-Riepe

Tel: 01573/3223806

aeriepe@gmail.com

Matthias Schulze

info@popkantorat-lippe.de

Iris Wiese

Tel. 05706-955762

Proben ökumenischer Chor

(Ltg. Iris Wiese): jeden Dienstag
19.30 – 21.30 Uhr, Gemeindehaus
Im Seligen Winkel



Mach mit beim Babysingen!

In Skandinavien schon weit verbreitet, wollen auch wir dieses wunderbare Projekt für Babys bis 18 Monaten mit ihren Eltern/ Großeltern/ einer anderen Bezugsperson bei uns in der Maluki in Blomberg anbieten.

Es wird gesungen und getanzt, mit Seifenblasen gepustet, gekuschelt und getrommelt zu neuen und alten Liedern. Es ist nicht wichtig, ob Sie als Eltern „singen können“, sondern nur, dass sie überhaupt mitsingen. Unterschiedliche sanfte Sinnesreize wecken die Aufmerksamkeit der Babys.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Kursleiterin
Anne Engelbert-Riepe

Das nächste
Mal in
Blomberg am
5. September,
17.30 Uhr!

Einladung zum offenen Liedersingen

Stimmvoll ins Wochenende!

AFTER WORK SINGING

mit Popkantor Matthias Schulze
und Ralf Beckmann

Liedwünsche an:
info@popkantorat-lippe.de

Fr. 16. Mai,
17:30
Stadtkirche
Horn

Fr. 11. Juli,
17:30
Kirche Istrup

„Flächengold“ in der Martin-Luther-Kirche

Gemeinsamer Bläsergottesdienst

Wenn größere kirchliche Veranstaltungen mit Unterstützung von Posaunenchoren stattfinden, bewirkt das kleine Wort „Flächengold“ manchmal ein beeindruckendes Bild: Dann heben nämlich alle beteiligten Bläserinnen und Bläser ihre Instrumente über ihre Köpfe in die Höhe – und es glänzt beeindruckend, was vorher nur zum Teil zu sehen war: Trompeten, Posaunen, Tenorhörner, Tuben. Schon Ende März waren sie in unserer Kirche sowohl zu sehen als auch zu hören, nämlich beim gemeinsamen Bläsergottesdienst. Wie schon in den Vorjahren hatten sich auch diesmal die Posaunenchor Cappel-Istrup, Reelkirchen und lutherisch Blomberg fünf Wochen lang zu gemeinsamen Proben unter der Leitung von Landesposaunenwart Christian



Fotos: Privat

Kornmaul getroffen, hatten neue Bläserliteratur kennen gelernt und schöne Stücke neu einstudiert. Es wurde ein prächtig „bespielter“ Gottesdienst, in dem Anne Engelbert- Riepe den Takt angab. Im Anschluss fanden insgesamt rund 80 Gäste im Gemeindehaus Platz und genossen zum Mittagessen den frisch aus der Pfanne servierten Pickert; Anita Thamm, Kerstin Joachim-Wicke

und Christel Busch waren die fleißigen Köchinnen – herzlichsten Dank für diesen lippischen Genuss!



Tolles Konzert als „Kultur-Rendezvous“!

Die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt, und alle, die zum Zuhören gekommen waren, wurden nicht enttäuscht: die Sängerinnen und Sänger des Dachkammerchores (Leitung: Sandra Lücke) und die Musiker des indonesischen „Ensembles Hamburg“ (Leitung: Gotam Djais) hatten ein sehr abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das durchweg begeisterte! Volkslied, Ballade, Spiritual, jazzige Titel einerseits, indonesische Popsongs und Lieder mit traditionellen Melodien - begleitet



sowohl von der kleinen Band als auch mit dem Instrument der Heimat (Angklung = Bambusröhren-Instrument

mit jeweils einem Ton) – andererseits, der musikalische Funke sprang über. Die Besucher schnippten oder klatschten den Rhythmus mit, einige wagten sogar ein paar Tanzschritte im Mittelgang der Kirche. Was will man mehr? Nach lang anhaltendem Applaus nahmen viele der Besucherinnen und Besucher die Einladung sehr gerne an, im Gemeindehaus bei Kaffee, Kuchen und indonesischem „fingerfood“ noch eine Weile fröhlich zusammenzusitzen. Es war toll!



Fotos: Privat

Abendgottesdienst mit „Wellness für die Stimme“

Lippischer Projektchor zu Gast

Am Sonntag Kantate hatten wir 33 Sängerinnen und Sänger bei uns zu Gast, die sich schon Ende Februar während einer Singfreizeit im Kloster Loccum als Projektchor zusammengefunden hatten. Einige der dort erarbeiteten mehrstimmigen Chorstücke präsentierten sie in unserem Abendgottesdienst, neben anderem ein Lied, in dem das Motto des diesjährigen Evangelischen Kirchentages aufgenommen war: „Mutig, stark, beherzt“. Passend dazu ging Pastor Deppermann in seiner Predigt auf einen Abschnitt aus dem Lukasevangelium ein. Beim Einzug Jesu in Jerusalem singen die Jünger: „Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn. Friede sein ...!“ Als einige der Gelehrten ihnen das verbieten



lassen wollen, sagt Jesus: „Wenn diese schweigen, werden die Steine schreien!“ Wie wichtig ist es, dass es Menschen gibt, die sich trauen, gegen alles Schweigen (weil einem die Stimme wegbleibt, weil einem etwas die Kehle zuschnürt) ihr Glaubenslied zu singen?! Wie wichtig ist es, dass sie ihr Lied vom Vertrauen auf Gottes

Hilfe und Frieden gegen das schreckliche Klagegeschrei erklingen lassen, das es wegen all der Gewalt und Zerstörung und Angst gibt?! – Nein, ohne das geht es nicht. Die christliche Kirche kann und soll also zuversichtlich singen ... ihr Lied vom Leben, das in Gottes Hand ist.

Es war ein „stimmiger Gottesdienst“!

Jetzt anmelden zum Chorwochenende im Februar 2026!

Der Landesverband evangelischer Kirchenchöre wird auch im nächsten Jahr eine solche Chorfreizeit für die Generation 60+ durchführen. Sie wird von **Freitag, 06.02., bis zum Sonntag, 08.02.2026** in der Tagungsstätte des Klosters Loccum stattfinden. Die musikalische Leitung wird wieder in den bewährten Händen der beiden Kirchenmusikerinnen Vera Holstein und Anne Engelbert-Riepe liegen. Unterbringung bei Vollverpflegung im EZ (= 205,- €) oder im DZ (= 200,- €). Anmeldung ab sofort möglich über das lutherische Gemeindebüro (Tel.: 065235-7308) oder auf unserer Homepage unter **www.maluki-blomberg.de** (Neuigkeiten aus der Maluki).

Abonnieren Sie unseren WhatsApp-Kanal

In unserem WhatsApp-Kanal veröffentlichen wir Veranstaltungen, Informationen und vieles mehr, damit Sie stets informiert sind, was in Ihrer Gemeinde los ist. Um nichts mehr zu verpassen, scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones, um diesen Kanal anzusehen; drücken Sie dann auf „Abonnieren“. Wichtig: Ihre Telefonnummer ist für

uns nicht einsehbar. Wir haben keinerlei Zugriff auf irgendwelche Ihrer Daten. Sie bleiben für uns anonym. Aber: Sie bekommen frische und aktuelle Informationen!

Den QR-Code der reformierten Kirchengemeinde Blomberg finden Sie auf Seite 5 dieses Blick.Winkels. Wir laden Sie herzlich ein, auch diesen Kanal zu abonnieren.

MaLuKi Blomberg
WhatsApp-Kanal



Wöchentliche und monatliche Veranstaltungen

Kinderchor für Kinder im Grundschulalter

donnerstags wöchentlich
15.15-16.15 Uhr
nach den Sommerferien
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (0157-33223806).

Posaunenchor

montags wöchentlich
19.00-20.30 Uhr
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (0157-33223806).
Neuanfänger und Wiedereinsteiger sind jederzeit willkommen!

Singen für Alle

freitags 16.00-17.30 Uhr;
29. August; 26. September
Leitung: Kantorin Anne Engelbert-Riepe (0157-33223806).

Konfi-Treff, 2. Jahrgang

dienstags wöchentlich
16.30-17.30 Uhr,
Pfr. Deppermann (05235-7308).

Frauenkreis

mittwochs 15.00–17.00 Uhr;
02. Juli, 17. September,
08. Oktober.

Offene Frauen- und Männerrunde

donnerstags 15.00-17.00 Uhr;
10. Juli, 11. September.

Besuchsdienst

Dienstag, 26.08, 9.30 Uhr;
Kontakt: Gemeindebüro (05235-7308)

Redaktionskreis Gemeindebrief

Dienstag, 15. Juli, 09.00 Uhr
Kontakt: Gemeindebüro (05235-7308)

Kirchenvorstand

mittwochs 19.00 Uhr;
09. Juli, 03. September

Gemeinsame MahlZEIT

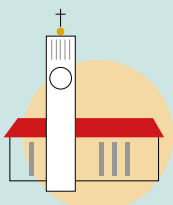
samstags ab 12.00 Uhr;
12. Juli, 06. September; im August haben wir Urlaub.
Anmeldung bitte 1 Woche vorher erbeten bei Elke de Jonge (0173-4169042).

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

donnerstags wöchentlich
19.00-21.00 Uhr
Ansprechpartner: Swetlana Borgers (05235-501637), Heinrich Derksen (178-1436060).

Gesprächskreis Bibel aktuell

01. Juli: Vaterunser-Bitte
„Und vergib uns unsere Schuld ...“
02. September:
Vaterunser-Abschluss „Denn dein ist das Reich ...“



Mitbläser/innen im Posaunenchor immer willkommen!

Möchten Sie etwas Neues lernen (ein Blechblasinstrument z.B.) oder alte Kenntnis auffrischen, und das alles in einer fröhlichen Gemeinschaft?

Dann rufen Sie mich an – Sie sind uns jederzeit herzlich willkommen! Anne Engelbert-Riepe: 01573/3223806 oder E-Mail: aeriepe@gmail.com

Evangelisch reformierte Kirchengemeinde



Grafik: Pfeffer

Frauenkreis Blomberg

Der Frauenkreis Blomberg trifft sich nach der Sommerpause am Montag, 1. September, 15. September zur Schlägerparade und am 29. September jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

Frauenkreis Eschenbruch

Der Frauenkreis Eschenbruch trifft sich am Mittwoch, 9. Juli, 6. August und 3. September jeweils um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Eschenbruch.

Klosterfrauen

Die Klosterfrauen treffen sich in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.
Info und Kontakt: Birgit Köster-Nicolas, Tel.: 5099629 und Claudia Schließauf, Tel.: 05235 9948850

Besuchskreis

Der Besuchskreis trifft sich am Freitag, 25. Juli, 30. August, 26. September um 9.00 Uhr im Gemeindehaus.

Redaktionskreis Gemeindebrief

Dienstag, 15. Juli, 10.00 Uhr im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche
Kontakt: Heidrun Kernchen 05235 5682

Ökumenischer Chor

Der Ökumenische Chor trifft sich dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

**Begegnungscafé /
Café im Glaskasten**

Dienstags von 14.30 – 16.30 Uhr im Wintergarten (Glaskasten)

Popkantorat

Der Chor **Crossover-Voces** trifft sich dienstags von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus Cappel.
Die Band **CrossRoad** trifft sich donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Cappel.
Der **Projektchor** trifft sich jeden 2. und 4. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Horn.

**„Kindervilla Kunterbunt“
(für 1.-7. Klasse)**

Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch freitags 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen von 15.00 - 16.30 Uhr

Kinderkreis (für 2. bis 4. Klasse)

mittwochs 15.00 - 16.30 Uhr, Großer Saal.

Jugendmitarbeiterkreis

Wird kurzfristiger mit den Teams festgelegt

Jugendkeller, Öffnungszeiten:

dienstags, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
freitags, 17.00 Uhr – 22.00 Uhr

Orgelklänge zur Marktzeit

Am ersten Freitag des Monats von 11.30 bis 12.00 Uhr in der Klosterkirche:

Die nächsten Termine: 04. Juli, 5. September (an der Orgel Matthias Schulze)
Am 3. August findet um 15 Uhr ein Orgelkonzert anlässlich der Kunstmauer statt (an der Orgel: Thomas Schulze-Atens). Herzliche Einladung.

Wer macht mit in der Tafel ?

Bevor Obst und Gemüse, das in Supermärkten nicht mehr verkauft wird, ausgegeben werden kann, muss es von dort abgeholt werden und nicht mehr Essbares muss aussortiert werden.

Hätten Sie Interesse, dabei in der Tafel in Blomberg mitzuhelfen?
Wenn ja, oder wenn Sie Näheres wissen wollen, rufen Sie bitte Hermann Donay unter der Tel.-Nr. 0178 5262979 an.



Sonntags um 10 Uhr Martin-Luther-Kirche

06. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche, Pfrn. Iris Beverung
Kollekte:

13. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienstgottesdienst in der MaLuKi, Pfr. Deppermann
Kollekte: Telefonseelsorge Bielefeld

20. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche, Pfrn. Skirka
Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit reformierte Gemeinde

27. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Cappel, Pfrn. Iris Beverung
Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben – Kirche Polen

03. August, 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche – Kunstmauer, Pfrn. Skirka
Kollekte: Kirchliche Arbeit in Litauen - Partnerkirche

10. August, 8. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Sommergottesdienst in Eschenbruch, Pfrn. Iris Beverung
Kollekte: Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch

17. August, 9. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche, Pfrn. Iris Beverung
Kollekte: Haus der Kirche Herberhausen

24. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der MaLuKi, Pfrn. Skirka
Kollekte: EKD Kollekte – Besondere gesamtkirchliche Aufgaben

31. August, 11. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst, Prädikantin Ulrike Ostwald
Kollekte: Begegnungs- und Beratungsraum für Geflüchtete, luth. Kirchengemeinde Bad Salzuflen

07. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Deppermann
Kollekte: Rumänienhilfe AGAPE e.V.
Anschließend: Kirchcafé



14. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

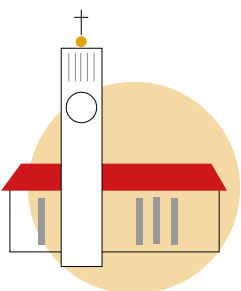
10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der MaLuKi, Pfr. Deppermann.
Kollekte: Notfallseelsorge Lippe

21. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr „Kirche Kunterbunt“ – Gemeinsamer Familiengottesdienst in der Klosterkirche
Kollekte: Kinderchor

28. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst, Pfr. Deppermann
Kollekte: EKD Kollekte – Diakonie Deutschland ev. Bundesverband



Klosterkirche

06. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst (Pfarrerin Beverung)
 Kollekte: Kindernothilfe-Projekt

13. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst in der **Martin-Luther-Kirche** (Pfarrer Deppermann)
 Kollekte: Telefonseelsorge Bielefeld

20. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Segen für das Kindercamping und Abendmahl (Pfarrerin Skirka)
 Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde

27. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der **Kirche in Cappel** mit Abendmahl (Pfarrerin Beverung)
 Kollekte: Kirchliche Arbeit in Polen

03. August, 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkirche – Kunstmauer - (Pfarrerin Skirka)
 Kollekte: Kirchliche Arbeit in Litauen – Partnerkirche Litauen

10. August, 8. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst **Unter den Eichen in Eschenbruch** (Pfarrerin Beverung)
 Kollekte: Dorfgemeinschaftshaus Eschenbruch

17. August, 9. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst (Pfarrerin Beverung)
 Kollekte: Haus der Kirche Herberhausen

24. August, 10. Sonntag nach Trinitatis (Israelsonntag)

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der **Martin-Luther-Kirche** (Pfarrerin Skirka)
 Kollekte: EKD-Kollekte: Besondere gesamtkirchliche Aufgaben

Mittwoch, 27. August

17.00 Uhr Ökumenischer **Einschulungsgottesdienst** in der Klosterkirche
 Kollekte: Kinderkreis

31. August, 11. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Skirka)
 Kollekte: Notfallseelsorge Lippe

07. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Skirka)
 Kollekte: Vereinte Evangelische Mission

14. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der **Martin-Luther-Kirche** (Pfr Deppermann)
 Kollekte: Notfallseelsorge Lippe

Samstag, 20. September

18.00 Uhr Junger Gottesdienst in der **Stadtkirche in Horn**
 (Pfarrer Zizelmann, Popkantor Schulze und Team) – anschl. Imbiss
 Kollekte: Popkantorat

21. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst Kirche „**Kirche Kunterbunt**“ in der Klosterkirche
 - anschl. Kirchkaffee (Pfarrerin Skirka, Pfarrer Deppermann u. Team)
 Kollekte: Kinderchor

28. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

17.00 Uhr Popkantoratsgottesdienst in der **Kirche in Cappel**
 (Pfarrerin Beverung, Popkantor Schulze und Team) – anschl. Imbiss
 Kollekte: Popkantorat



Lebendige Kirche? Nur mit Kindern und Musik!

Ehrenamtlich Engagiert: Svenja und Julius Grotz



Foto: Privat

?? Wie lange seid ihr schon in Blomberg? Was macht ihr beruflich?

!! Wir sind 2020 – mitten in der Corona-Zeit – nach Blomberg gezogen. Svenja unterrichtet an der Grundschule in Schieder, Julius arbeitet bei Phoenix Contact.

?? Ihr engagiert euch in der lutherischen Kirchengemeinde – wie kam es dazu?

!! In der MaLuKi wurden wir von Anfang an herzlich aufgenommen. Besonders die Gemeindefeste oder das Erntedankfest – da erleben wir ein echtes Miteinander. Das Einbringen war nicht geplant und kam dann ganz von selbst. Svenja ist in die Gestaltung des Kunterbunt-Gottesdienstes eingestiegen, als unsere Kinder im Kinderchor waren. Julius hat über unseren Sohn den Posaunenchor wiederentdeckt – nach 20 Jahren Pause.

?? Was hat euch persönlich geprägt?

!! Wir sind beide mit und in Kirche groß geworden: Kinderkirche, Kinder- und Jugendchor, Posaunenchor, Kirchenband,... das hat unseren Glauben stark geprägt. Als wir nach Lippe gezogen sind, wollten wir für unsere Familie wieder so eine Gemeinde finden.

?? Welche Rolle spielt Musik bei euch?

!! Eine große! Glaube und Musik gehören für uns ganz selbstverständlich zusammen.

?? Was gefällt euch besonders an der Gemeinde?

!! Die Musik, das gemeinsame Singen im Gottesdienst und das Miteinander. Schön und sehr wichtig finden wir auch, dass Kinder ganz selbstverständlich dazugehören – im Gottesdienst, in der Kirche Kunterbunt oder im Kinderchor. Und das Jung und Alt miteinander sind und voneinander profitieren.

?? Ihr seid aus Württemberg hergezogen. Gibt es Dinge, die ihr dort anders erlebt habt – oder die ihr hier vermisst?

!! In Württemberg haben wir erlebt, dass eine Gemeinde dann wirklich lebendig ist, wenn sich jeder einfach einbringen kann – und das auch gewollt ist. Die Übergänge zwischen Kinder- und Jugendgruppen waren oft fließender. Wenn ein Kind zum Beispiel aus dem Kinderchor herauswächst – was kommt dann? Vielleicht könnten Konfirmierte direkt Aufgaben in anderen Gruppen übernehmen oder zumindest mal hineinschnuppern. Hier in Blomberg gibt es sicher auch die Chance für mehr Zusammenarbeit.

?? Was ist euch wichtig, wenn ihr an Kirche denkt?

!! Uns ist Glaube wichtig – auch die Weitergabe von Werten an unsere Kinder. In letzter Zeit erleben wir allerdings, dass die evangelische Kirche sich in manchen Stellungnahmen sehr politisch äußert. Das empfinden wir nicht immer als hilfreich. Glaube sollte für sich sprechen dürfen.

?? Gibt es etwas, das sich aus eurer Sicht ändern oder weiterentwickeln könnte?

!! Manchmal wünschen wir uns etwas mehr Mut zu neuen Formaten oder musikalischen Elementen. Ein modernes Lied, das ein paar Wochen lang bleibt, kann schon viel bewegen – besonders, wenn alle es irgendwann laut und gerne mitsingen. Kirche darf etwas cooler und lässiger werden und trotzdem Werte und Tradition weitergeben.

Feier der Konfirmation

„Ihr seid das Salz der Erde!“



Foto: Privat

Ganz passend fand die diesjährige Konfirmation am Sonntag „Jubilate“ statt – das heißt: „Freut euch!“ Und das taten sie natürlich, die sieben Mädchen und drei Jungen, allesamt passend-chic angezogen, etwas aufgeregt und zugleich cool – an ihrem „großen Tag“! Zu festlicher Musik des Posaunenchores zogen sie zusammen mit dem Kirchenvorstand in die vollbesetzte Kirche ein und nahmen vorne

in der ersten Bankreihe Platz. Nach ziemlich genau anderthalb Jahren ging ihre Konfizeit nun zuende. Zusammen mit Pastor Deppermann hatten sie bei ihren wöchentlichen Treffen und auf zwei Freizeiten eine Reihe biblischer Geschichten kennen gelernt und sich unter anderem Gedanken über die Bedeutung der 10 Gebote oder über die Möglichkeit des eigenen Glaubens gemacht. Was hatte Jesus getan,

wofür sich eingesetzt? Warum ist echte Freundschaft so wichtig, dass man jemandem ganz vertrauen kann? Welche Zeichen können wir selbst setzen mit unserem – mal kleinerem, mal größerem – Gottvertrauen, mit unserer Hoffnung, mit unserer (Nächsten-) Liebe?

Pastor Deppermann sprach in seiner Predigt über einen Vers aus der Bergpredigt, wo Jesus seinen Jünger zusagt: „Ihr seid das Salz der Erde!“ Was doch soviel heißt wie: „Jesus weiß, dass ihr für die richtige „Würze“ in der Suppe des menschlichen Zusammenlebens sorgen könnt. Traut euch das, ohne Euch geht es nicht! Und seid, wenn das nötig sein sollte, auch mal so etwas wie das schmerzende Salz in der Wunde. erinnert euch und die Welt daran, was Gottes Wille ist für ein friedliches, gerechtes und respektvolles Miteinander.“

--- Dieses zu versuchen, nahmen sich die Konfis vor. Und das möge ihnen mit Gottes Hilfe und Segen gelingen! (Passend gab es einen kleinen Salzstreuer für jede/n als Geschenk.)

Ausstellung gelungen!

Sie war natürlich „aufgeregt“, dabei war alles ganz wunderbar vorbereitet: Ute Germann wartete zusammen mit ihrer Tochter und einem ganz treuen Freund, Pfr. i.R. Brent Fischer, der die eigentliche Idee zur Ausstellung gehabt hatte, auf deren Eröffnung in unserem Gemeindehaus. Und dann wurde es eine ganz schöne und sehr nette Runde von Besuchern. Etwa 40 Bilder wurden präsentiert, Frau Germann stellte sich selbst und ihre Kunst vor; bei Kaffee und Kuchen kamen alle gut ins Gespräch. Auch wechselten einige Bilder den Besitzer. Wir finden, daß es eine gelungene

Premiere war. In den nachfolgenden Wochen nahmen noch etliche Besucher – Teilnehmer unserer Gemeinde-

gruppen oder Gottesdienstbesucher – die Möglichkeit wahr, die Ausstellung zu besuchen.



Ute Germann (Mitte), ihre Tochter (li.), Pfr. Fischer (re.) Foto: Privat

Frauenkreise Blomberg und Eschenbruch besuchen die Freilichtbühne Bellenberg



Foto: Ute Tegt

Trotz Wind und Kälte freuten sich die Frauenkreise Eschenbruch und Blomberg über die Möglichkeit, die Freilichtbühne Bellenberg zu besuchen. Während des Stücks „Der Widerspenstige“ ganz frei nach Shakespeare wurde viel gelacht und die Gemeinschaft wurde genossen.

Café im Glaskasten und Back-AG sind gestartet

Am 6. Mai war es soweit: Zusammen mit dem ALZ und dem Kinderschutzbund Blomberg startete das Begegnungscafé neu unter dem alt bekannten Namen „Café im Glaskasten“. Luftballons, Blumen und leckerer, selbst gebackener Kuchen erwartete die Besucherinnen und Besucher. Herzliche Einladung jeden Dienstag von 14.30 – 16.30 Uhr zum Quatschen, Zusammen-

sein, Gemeinschaft erleben. Eine Ansprechpartnerin vom ALZ oder vom Kinderschutzbund wird immer anwesend sein. Auch Ute Tegt ist gerne weiterhin für Sie da. Wer gerne mitbacken möchte, ist immer montags ab 15 Uhr in der Küche des Gemeindehauses willkommen. Backzutaten werden gestellt, Erfahrungen sind nicht nötig.



Foto: Nicole Albrecht

Gottesdienst im Kreissenorenheim begeistert

Am 11. Mai feierten wir auf Initiative von Helga Menzel unseren Gemeindegottesdienst nicht in der Klosterkirche, sondern im Kreissenorenheim. Viele Bewohnerinnen und Bewohner und auch einige andere Gemeindeglieder nahmen teil. Wir danken dem Kreissenorenheim herzlich, dass wir zu Gast sein durften. Es wurde deutlich: Kirche

ist für die Menschen da und nicht andersherum. Kirche und Gottesdienst kann und darf überall dort stattfinden, wo Menschen sich zu Gebet, Gesang und Gespräch einfinden. Die BewohnerInnen lauschten nachdenklich der Predigt und sangen begeistert die altbekannten Lieder mit. Am Ende durften sich alle ihr Lieblingslieder wünschen

und viele waren gerührt, als Matthias Schulze „Let it be“ von den Beatles auf dem Klavier anstimmte. Gerne sind wir oder die Maluki bald wieder zu Gast.

Kleine, aber feine Gruppe lief beim Vier-Abende-Marsch mit



Fotos: Lena Skirka

Teile des Kirchenvorstandes hatten an den vier Abenden viel Spaß und gute Unterhaltungen. Beim Wandern redet es sich gut. Wir waren gerne dabei!



Klosterfrauen unterwegs

Am 2. Mai war es endlich soweit: Ein Teil der „Klosterfrauen“ machten sich auf, um wenigstens an einem Tag beim Kirchentag in Hannover dabei zu sein. Schon im Vorfeld bekamen wir das richtige Feeling. Es war ein bisschen kompliziert, die Tageskarten zu bestellen und so geht an dieser Stelle ein großes Dankeschön an Gustav Krull, der uns ganz unkompliziert half. Voller Freude und mit bester Laune kamen wir in Hannover an, nachdem wir die Freundin einer Klosterfrau als Gästin gerne in unsere Runde aufnahmen. Gleich in der ersten Halle auf dem Messegelände konnten wir dem noch geschäftsführenden Bundeskanzler lauschen und irgendwann funktionierte auch wieder die Stromversorgung für die so wichtigen

Kaffeeautomaten. Jede von uns machte sich dann sehr individuell auf den Weg und es gab viel zu erleben: Fritz Baltruweit war zum letzten Mal auf einem Kirchentag mit seinem legendären offenen Singen, Singen überhaupt an vielen Orten und zu jeder Zeit, das Rote Sofa mit interessanten Interview-Partnern, Fußwaschung und ganz persönliche Losung, Informationen und tiefe Gespräche, Begegnungen und spannende Stände auf dem „Markt der Möglichkeiten“, natürlich Kirche und Politik und so vieles mehr. Dafür, dass wir alle mit einer entspannten Erwartungslosigkeit in diesen Tag starteten, waren wir am Ende so begeistert und voller Elan und guter Impulse, dass der nächste Kirchentag 2027 in Düsseldorf schon fest auf



dem Plan steht. Bis dahin haben wir „Klosterfrauen“ aber noch viele andere und schöne Ideen. Wenn du magst, mach gerne mit und melde dich bei uns. Wir sehen uns.

Kontakt s. S. 11 „Kreise + Gruppen“

Birgit Köster-Nicolas

Interview mit Vivien Beckmeier – gerade konfirmiert und ehrenamtlich aktiv

Liebe Vivien, Du hast gerade Konfirmation gefeiert: Was hat dir an der Konfizeit besonders gefallen?

An der Konfizeit fand ich die Ausflüge nach z. B. Eben - Ezer sehr cool.

Was würdest du anderen Jugendlichen sagen, die sich überlegen, ob sie zum Konfi gehen wollen oder nicht?

Ich würde ihnen sagen, dass es sich wirklich lohnt. Es ist eine mal

mehr, mal weniger gute Erfahrung, aber man kann eine Menge lernen.

Wie bist du dazu gekommen, in der Gemeinde mitzuarbeiten und was hast du bis jetzt ehrenamtlich gemacht?

Ich war interessiert, weil ich im TV Blomberg auch aktiv bin und habe bereits bei den Drei-Bunten-Kindertagen und mehreren JuGos sowie dem Palmsonntagsgottesdienst mitgeholfen.

Was bereitet dir besonders Freude im Ehrenamt/ in der Gemeinde?

Die Arbeit mit vielen verschiedenen Personen.

Das Interview führte Lena Skirka

Sie haben Zeit zu verschenken? Wir freuen uns über jede Art von Ehrenamt

Einige Ideen, wofür Sie in unserer Gemeinde Ihre Zeit einsetzen können (bei Interesse im Gemeindebüro melden):

- Menschen besuchen ● Gemeindebrief austragen oder mitschreiben ●
- Jugendkeller – für Jugendliche da sein ● Konfizeit mitgestalten ● Kinder-
- kreis – mit Kindern spielen, malen, basteln ● Zeit für Gespräche im Café
- Menschen im Kirchenasyl unterstützen ● Äpfel pflücken für den Apfelsaft
- der Gemeinde ● Weihnachtsbäume einsammeln für Spenden ●
- Frauenkreis gestalten ● für Senioren da sein ● Kuchen backen
- Social Media und Internetseite betreuen ● Kulturveranstaltungen unterstützen
- Catering organisieren ● Gottesdienste mitgestalten



Foto: Frank Gitmans



JuGo – „Für dich gegeben“: Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation



Die Kirchengemeinde Blomberg lud zusammen mit dem Popkantorat Lippe am 24. Mai zu einem besonders liebevoll und abwechslungsreich gestalteten JuGo ein. Die Kirchenbänke waren mit Blumenschmuck verziert. Es standen mehrere schön gedeckte Tische für das Abendmahl bereit. An diesen Tischen standen, nachdem sie selbst ihr Abendmahl empfangen hatten, die Konfirmandinnen und Konfirmanden und teilten das Abendmahl mit ihren Verwandten. Im Anschluss bekam noch jeder Kirchenbesucher das „Brot des Lebens“ und den „Kelch des Heils“. Ein besonderer Höhepunkt war die Taufe zweier Konfirmanden. Sie sagten JA zur Taufe und empfingen voller Vorfreude Gottes Segen. Es gab viele interessante Lesungen, diese wurden von zwei Anspielen ergänzt. Alles zusammen weckte es das Bewusstsein, dass der Geist Gottes auch

im Alltag ist, um uns seine Hilfe zu geben. Ein weiteres Highlight war die musikalische Begleitung des Popkantorats mit seiner Band CrossRoad. Dank einer Leinwand, auf der die Liedtexte gezeigt wurden, konnten die Besucher mitsingen. Die gesammelte Kollekte war diesmal für das Popkantorat. Mit Ihren Spenden unterstützten Sie diese musikalische Besonderheit in unserer Gemeinde, die Jung und Alt in die Kirche lockt. Gott hat uns an diesem Tag alle seine Liebe gegeben.

Justyna Orkasa



Alle Fotos: Frank Gitmans

Herzliche Einladung zu den nächsten Gottesdiensten des Popkantorats:

**DEEP DIVE -
ALLES AUF ANFANG**

**JUNGER
GOTTESDIENST**

von jungen für junge.
"gottesdienst für junge Leute
und alle die sich jung fühlen!"

wo? ev.-ref. kirche horn
kirchstraße 8
horn - bad meinberg

wann? 20. September - 18 Uhr

was? kreativer gottesdienst mit
hand-musik, impulsen,
essen, ...

**CROSS
ROAD**

● 20. September, 18 Uhr
Junger Gottesdienst in Horn:
„Deep Dive – Alles auf Anfang“

● 28. September, 17 Uhr
Popkantoratsgottesdienst in Cappel:
„Mutig, stark, beherzt“

Konfirmandinnen und Konfirmanden 2025



Fotos: Frank Gitmans

Hintere Reihe von links nach rechts: Stella Kimberly Schwandt, Vivien Beckmeier, Leonie Malett, Jannis Kespohl, Collin Wächter, Jugendreferent Wolfgang Peter

Vordere Reihe von links nach rechts: Pastorin Lena Skirka, Liliana Arndt, Elinn Zange, Delia Bengs, Lenja-Sophie Schlüter, Clemens Marc Lörcher, David Plietker, Jordy Kneisel, Constantin Tappe

Einladung zur neuen Konfi.Zeit 2025-2027

Du kommst nach den Sommerferien in die 7. Klasse und hast Lust, dich auf ein Abenteuer einzulassen? Dann bist du bei uns richtig! Tauche ein in die Welt des Glaubens und der Kirche. Lerne dich selbst noch einmal ganz neu kennen! Du hast die Chance, innerhalb der nächsten 1,5 Jahre Fragen zu stellen, die dir auf der Seele brennen, dir Gedanken über Gott und die Welt zu machen und deine Talente einzubringen oder neue Talente an dir zu entdecken. Die Konfizeit ist auch dazu da, sich zu überlegen, was es heißt, getauft zu sein oder getauft zu werden. Du bist also auch dann herzlich eingeladen teilzunehmen, wenn du noch nicht getauft bist.

Spiel und Spaß und ein tolles Gemeinschaftsgefühl sowie gemeinsame Übernachtungen, Freizeiten und Projektstage gehören auch dazu.

Du bekommst Ende Juni/ Anfang Juli eine Einladung von uns. Solltest du keine bekommen haben, melde dich im Gemeindebüro (oder deine Eltern melden sich für dich).

Wir laden dich und deine Eltern herzlich zu einem gemeinsamen Kennenlern- und Informationsabend am **2. September um 18 Uhr** ins Gemeindehaus ein.

Einladung zum Jugend-Mitarbeiter-Programm

JUMP ist geplant am 11.-13.7.2025. Mehr Infos und Anmeldung gibt es auf der Homepage: <https://www.blombergref.de/> im Bereich Jugendarbeit




Jugend-Mitarbeiter-Programm

JUMP



J – Jugendliche ab der 8. Klasse, die bei Kinder- und Jugendaktionen mitarbeiten wollen & Teamer, die ihr Wissen auffrischen, erweitern und vertiefen wollen.

U – Unterwegs zu neuen Erfahrungen – Spring raus aus dem Alltag, in ein besonderes Wochenende.

M – Miteinander wachsen – Verantwortung übernehmen für sich und anderen.

P – Perspektiven des christlichen Glaubens mit Jesus erleben.

Warum zum JUMP?

Beim **JUMP - Wochenende** bekommst du umfangreiche Informationen zu Themen, die du für eine Mitarbeit bei uns in den Gemeinden mit Kindern und Jugendlichen benötigst, denn **Wissen schafft Sicherheit.**

Kirche Kunterbunt – „Auf dem Weg nach Jerusalem“



Foto: Barbara Braunbehrens

An Palmsonntag trafen sich ca. 70 Menschen, Jung und Alt, aus der lutherischen und aus der reformierten Gemeinde, an der Klosterkirche und feierten einen Gottesdienst „auf dem Weg“. Gestartet wurde mit Gebet und Gesang, begleitet von der Gitarre und mit einem Anspiel: Es ist die Zeit

vor dem Passafest und Jesus ist mit seinen Freunden auf dem Weg nach Jerusalem. Er erzählt, dass ein Esel auf ihn wartet. „Sollen wir nachschauen gehen?“ – „Ja, klar!“ Also machte sich die ganze Gottesdienstgemeinde auf den Weg zum kleinen Tor am Weinberg, wo der Esel auf sie wartete. Gespielt von

Konfis und Ehrenamtlichen wurde die Geschichte von Palmsonntag erfahrbar. Bis zum großen Burgtor rätzelten Kinder und Erwachsene wie bei einer Schnitzeljagd. Das Lösungswort lautete: „Hosianna“ – „Hilf doch“. Das haben die Menschen beim Einzug Jesu in Jerusalem gerufen und ihm mit Palmwedeln zugewunken. Auch wir riefen dem Esel und Jesus „Hosianna“ zu, legten Tücher und Kleidung auf die Straße und hatten Grünschnitt in der Hand. Im Burgpark versammelten wir uns im Kreis, sangen Lieder und überlegten uns, wie Jesus uns denn helfen kann. Jesus ist damals in Jerusalem eingezogen. Und so zieht er heute bei uns ein. Er hilft uns, indem er in unsere Herzen einzieht. Damit ist Jesus ein richtig toller König. Ein König, der da ist, zuhört, uns liebhat und mit uns sein möchte.

Danke an alle Helferinnen und Helfer. Alle waren sich einig: so oder so ähnlich wollen wir auch nächstes Jahr Palmsonntag feiern.

Die nächste Kirche Kunterbunt findet am **29. Juni um 10 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche und am **21. September um 11 Uhr** in der Klosterkirche statt. Wir freuen uns auf euch!

Lena Skirka

Erlebnistag mit Stadtrallye

Einladung an alle Kinder zwischen 5 und 10 Jahren

Der letzte Erlebnistag war eine „saubere Angelegenheit“: Ende März stellten die Kinder nämlich gefilzte Handseifen her! Das machte einen

Riesenspaß, und alle konnten sehr gut riechende Ergebnisse mit nach Hause nehmen.

Der nächste Erlebnistag für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter findet am Samstag, **05. Juli**, statt. Diesmal gibt es eine **Stadtrallye** auf dem „Schuhmacherweg“, **Start um 9.30 Uhr** an der Martin-Luther-Kirche (Hagenplatz), Dauer bis 12.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Simona Schinkel und Kerstin Mütter freuen sich auf eure Anmeldung, am besten über die Home-

page der Gemeinde www.maluki-blomberg.de/Veranstaltung/Termine oder telefonisch unter 05235-7308. Dabeisein ist alles!



Fotos: Privat



Einladung zum Klettern am Ith / Bullitour



Dieses Angebot wird für **Jugendliche ab 13 Jahre bis Erwachsene** am Anfang der Sommerferien stattfinden am **Montag, den 14. Juli 2025 von 9.30 – 18.30 Uhr.**

Willst du Felsen in einer sehr handgreiflichen Art und Weise erleben? Willst du runter vom Sofa, deine Komfortzone verlassen und erleben was es heißt „Gehalten werden – Vertrauen wagen“? Dann könnte gesichertes Klettern etwas für dich sein!

Auch das Sichern Anderer kannst du erlernen. Wir werden Klettern mit Top-rope-Sicherung. Diese bietet die beste Sicherheit. Ein passender Impuls zum Mit- und Nachdenken über Gott und die schroffe Natur wird uns inspirieren. Bei dieser Tagesaktion verpflegt sich jeder selbst. Die Kosten für die Aktion betragen für Erwachsene 15 € und für Schüler 10 €. Die Kletterausrüstung wird gestellt.

Rückblick auf die Drei-Bunten-Kindertage

An drei Tagen in den Osterferien war im Gemeindehaus von 9.00 – 12.00 Uhr viel los. 13 bis 19 Kinder waren an den drei Tagen da. Begrüßt wurden alle durch die Handpuppe „Sunny“. Dann kam jeden Tag ein Gast dazu. Die Gäste Johannes, Matthäus und Maria Magdalena berichteten uns, was sich in ihrem Leben durch Jesus zum Positiven verändert hat. Dazwischen sangen wir tolle Bewegungslieder. Nach einer Imbisspause kam jetzt das Highlight-Spiel des Tages. Tag 1: Fang die Fahne“ draußen im Paradiesgarten. Am Tag 2: das Ballspiel: „Zöllner-plus-Personenschüt-

zer“ und an Tag 3: „Fangen auf Zeit – drunter, drüber oder herum“ und für viele als besonderes Highlight der Barfuß-Parcours. Der dritte Teil des Tages bot immer verschiedene Workshops: Jedes Kind ist anders, deswegen kamen unsere unterschiedlichen Angebote gut an. Wer Ruhe und Kreativität wollte, malte ein Stirnband an, bastelte Sandkarten oder ein kreatives Wesen aus einer Vielzahl von Materialien. Wer körperliche Auseinandersetzung brauchte, kämpfte auf den Judo-matten im Mehrzweckraum einen fairen Boxkampf oder einen Kampf mit Schaumstoffknüppeln. Wer Be-

wegung brauchte, kam im großen Saal auf seine Kosten. Durch Spiele mit Handicap z.B. mit Augenbinde oder Rollstuhl, Seilhüpfen, Völkerball-Spezial, und vieles mehr. Als Abschluss der drei Stunden sangen wir das Lied „Sei mutig und stark“. Das Team von Vivien, Stella, Alessia und Wolfgang wurde unterstützt von 2-3 Personen vom Personal aus der Offenen Ganztags Grundschule, die jeden Tag mit vielen Kindern mit dabei waren. Diese Veranstaltung war eine sehr gelungene Kooperation mit der Ferienbetreuung der OGS.

Fotos und Texte: Wolfgang Peter



Wir gratulieren zum Geburtstag im ...

Juli 2025

02.07. Margot Falk (87)
08.07. Margarete Vogt (86)
10.07. Christel Will (81)
11.07. Eva-Maria Millinski (81)
13.07. Hartmut Bogumil (82)
16.07. Horst Schumann (86)
18.07. Regina Stöteknuel (88)
21.07. Elsa Weingärtner (82)
22.07. Hannelore Conrad (85)
28.07. Marianne Mogge (85)
29.07. Marianne Krüger (84)

August 2025

02.08. Margarete Hoppe (89)
08.08. Margit Buse (77)
15.08. Jürgen Heisler (85)

August 2025

25.08. Zelima Kugele (89)
28.08. Renate Rosien (90)

September 2025

01.09. Christa Heistermann (87)
04.09. Elisabeth Mietz (96)
08.09. Waltraud Baier (87)
09.09. Marlene Olbrich (84)
13.09. Ursula Chillek (80)
19.09. Ingeborg Wasserloos (91)
20.09. Roswitha Wandke-Meyer (76)
21.09. Ella Steierwald (90)
23.09. Irene Bath (91)
23.09. Dr. Ernst Weingärtner (86)
29.09. Rüdiger Hinder (78)
30.09. Heinz Kowalke (88)
30.09. Klaus Seibt (82)

Getauft wurden:

Noah Bich (30.03.2025): *Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.* (1. Johannes 4,16b)

Lian Bich, Elias Bich, Emely Bich (30.03.2025): *Gott sagt: „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“* (Jesaja 41,10)

Jonathan Hausmann (01.06.2025): *Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.* (1. Korinther 16,14)

Charlotte Boekstegers (07.06.2025): *Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.* (Psalm 139,5)

Theo Thierbach (08.06.2025): *Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe – diese drei; die Liebe aber ist die größte unter ihnen.* (1. Korinther 13,13)

Getraut wurden:

Moritz Boekstegers und Anna, geb. Greupner (07.06.2025): *Euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.* (Johannes 16,22)

Es wurden kirchlich bestattet:

Arno Heistermann (84 Jahre)

Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. (Psalm 37,5)

Horst Guddat (86 Jahre)

Der HERR hält alle, die fallen, und richtet auf alle, die niedergeschlagen sind. ER gibt ihnen, was sie brauchen, zur rechten Zeit. (Psalm 145,14f)

Hermann Dülme (80 Jahre)

Sei stille, vertraue dem HERRN und warte auf ihn. Der HERR hilft den Gerechten, er wird ihnen beistehen und sie erretten. (Psalm 37,37+40)

Marta Koos (95 Jahre)

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, und er hat die Ewigkeit in die Herzen der Menschen gelegt. (Prediger Salomo 3,11)



Evangelisch reformierte Kirchengemeinde

Wir gratulieren zum Geburtstag im ...

Juli 2025

03. Juli Lore Frey (86)
 07. Juli Rolf Grünewald (82)
 Anni Wienkemeier (82)
 08. Juli Ingrid Schelp (90)
 Brunhilde Heringlake (87)
 13. Juli Werner Lange (94)
 14. Juli Werner Schlingmann (89)
 18. Juli Gisela Danowski (85)
 Christel Brautlecht (82)

Juli 2025

21. Juli Harald Siggess (83)
 22. Juli Margret Hillmann (86)
 25. Juli Elsbeth Kopei (86)
 25. Juli Rainer Köller (81)
 28. Juli Irma Stock (94)
 Irma Lesemann (84)
 29. Juli Lieselotte Lange (89)
 30. Juli Karin Delker (83)

August 2025

02. August Elsbeth Kästing (86)
 04. August Waltraud Gützlaß (97)
 05. August Heinrich Hausmann (88)
 Renate Bork (87)
 06. August Martha Ahrens (89)
 Dieter Rieke (86)
 09. August Ernst-Adolf Schröder (81)
 14. August Horst Harte (87)
 16. August Hedwig Golücke (96)
 18. August Ilse Brüggemann (97)
 20. August Karin Obenhausen (84)
 22. August Erika Hilker (86)
 25. August Wolfgang Muss (90)
 26. August Ilse Topp (87)
 Anni Halgmann (81)
 27. August Horst Buch (89)
 31. August Gisela Trachte (86)

September 2025

01. Sep. Hermann Dohmeier (89)
 03. Sep. Heinrich Hartmann (92)
 07. Sep. Ulrike Dohmeier (81)
 10. Sep. Anna-Christine Jose (85)
 13. Sep. Magdalene Illigens (91)
 16. Sep. Hans-Adolf Stöteknuel (84)
 22. Sep. Christa Bartel (86)
 Gudrun Tiedt (81)
 23. Sep. Emmy Reuter (94)
 24. Sep. Edgar Hasubski (92)
 29. Sep. Liesel Hausmann (80)
 Eva Albert (90)
 30. Sep. Wilhelm Röhrle (80)

Es wurden getauft:

01. Juni Jona Ian Tanswell
 24. Mai Jannis Kespohl
 David Plietker
 25. Mai Delia Bengs

Wir gratulieren zur
Goldenen Hochzeit:

27. März 2025
 Karin und Michael Schulte

Wir gratulieren zur Diamantenen
Hochzeit:

04. September 2024
 Anni und Horst Wienkemeier

Es wurden bestattet:

12. Februar Stephan Bilo (38)
 24. Februar Gerda Spruth
 geb. Wienkemeier (90)
 18. März Helmut Sander (87)
 20. März Inge Kanne (91)
 Rainer Brannolte (61)
 28. März Karl-Heinz Franke (92)
 08. April Renate Kollmeier (79)
 30. April Friedhelm Hilker (89)
 09. Mai Lilli Brand geb. Tasche (98)



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Blomberg

Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg
Internet: www.blombergref.de

Pfarramt: Pastorin Lena Skirka
Tel.: 05235 5099662 oder
0160 94637782
mail: lena.skirka@pfr.lippische-landeskirche.de

Gemeindebüro: Nicole Kaufmann
Mo., Di., Fr.: 9– 12. Uhr, Do. 10– 12 Uhr.
Mi. ist das Gemeindebüro geschlossen.
Tel.: 05235 - 7443 / Fax: 97559
mail: gemeindebuero@blombergref.de

Jugendarbeit: Wolfgang Peter
Di.: 14.30–16.00 Uhr,
Do.: 9.30–12.00 Uhr
Tel.: 05235 - 8179
mail: jugend@blombergref.de
www.jugendarbeit.blombergref.de

Haus und Kirche: Angelika Grünwald
Tel.: 0160 - 1789950

Organist und Regionalkantor für populäre Kirchenmusik:

Matthias Schulze
Tel. (05236) 997003
E-Mail: info@popkantorat-lippe.de

Kirchenführerin: Christiane Klotz
Tel.: 05235 - 8859
mail: christiane.klotz@gmx.net

Bankverbindungen:

Kirchenkonto: Volksbank Ostlippe
IBAN: DE36 4769 1200 0003 6927 00
BIC: GENODEM10LB
Evangelische Gemeindestiftung Lippe
IBAN: DE34 3506 0190 2000 0580 10

Vertrauensperson:

Simone Pansegrau Tel.: 0171 - 8314194
E-Mail: vertrauensperson@blombergref.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blomberg

Paulsenstraße 7, 32825 Blomberg
Internet: www.maluki-blomberg.de

Pfarramt: Pastor Jörg Deppermann
Tel.: 05235 - 7308
mail: deppermann@maluki-blomberg.de

Gemeindebüro: Kerstin Mütter
Mo. + Do. 9-12 Uhr, Mi 9-14.30 Uhr
Tel.: 05235 - 7308 / Fax: 99691
Mail: buero@maluki-blomberg.de

Kirche und Gemeindehaus:

Simona Schinkel
Tel.: 0176 - 87738293
Mo, Do. und Fr. von 8.30 - 12.00 Uhr

Kirchenmusikerin:

Anne Engelbert-Riepe
Tel.: 05261 - 669690
oder: 0157 - 33223806

Bankverbindungen:

Kirchenkonto: Volksbank Ostlippe eG
IBAN: DE84 4769 1200 0002 6454 00
MaLuKi-Stiftung: Volksbank Ostlippe
IBAN: DE57 4769 1200 0002 6454 01
MaLuKi-Stiftung: KD-Bank Dortmund
IBAN: DE35 3506 0190 0000 2881 44

Vertrauensperson:

Ulrike Ostwald
E-Mail: vertrauensperson@maluki-blomberg.de



Grafik:Pfeffer

Wichtig für alle:

Café im Glaskasten / Back-AG im Gemeindehaus der Klosterkirche
Kontakt: Ute Tegt / Tel: 0176 76637317

Diakoniestation „Im Lippischen Südosten“

Am Lehmbrink 10 a, 32825 Blomberg
Tel.: 05235 - 6976

Arbeitslosenzentrum Ost-Lippe (ALZ)

Paradies 1-3, 32825 Blomberg
Leitung und Beratung: Nicole Albrecht
Tel.: 05235 - 9941125
Mo. + Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Di. + Do. 9.00 – 16.00 Uhr
Mi. 9.00 – 17.00 Uhr

Tafel Ostlippe: Ausgabestelle Blomberg

Hausmannstraße 18, 32825 Blomberg
Ausgabe: mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr
Neue Anmeldungen: mittwochs 15.00 bis 16.30 Uhr
Tel.: 0178 - 5262979

Eine Welt Laden AMAHORO

Neue Torstraße 25, 32825 Blomberg
freitags: 9.30 - 13.00 Uhr – **neue Öffnungszeiten**

Tagesmüttergruppe „Lummerland“

Im Seligen Winkel 12, 32825 Blomberg
Tel.: 05235 - 5028980

Kindertagesstätte „Auf der Steinkuhle“

Leiterin Christel Brenker
Tel.: 05235 - 7022

Evang. Telefonseelsorge Bielefeld

0800-111-0111 und 0800-111-0222
(gebührenfrei)

Impressum:

Der Gemeindebrief Blick.Winkel wird kostenlos an die Gemeindemitglieder der evangelisch-lutherischen und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Blomberg verteilt.

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der evangelisch-lutherischen und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Blomberg.
Kontakt im Rahmen des elektronischen Rechtsverkehrs über das Behördenpostfach „Lippische-Landeskirche“.

Redaktion: Barbara Braunbehrens, Jörg Deppermann (V.i.S.d.P.), Heidrun Kernchen, Lena Skirka (V.i.S.d.P.)

Layout: Michaela Heinze / www.nette30.de

Druck: 3d-Detmold - Detmolder Digitaldruckzentrum

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief (Oktober-November) ist der 30. August 2025.